

# RS Lvwg 2019/2/19 LVwG-AV-32/001-2019, LVwG-AV-32/002-2019

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 19.02.2019

## Rechtssatznummer

3

## Entscheidungsdatum

19.02.2019

## Norm

WRG 1959 §3 Abs1

WRG 1959 §5 Abs2

WRG 1959 §10

WRG 1959 §12 Abs2

WRG 1959 §123

WRG 1959 §138 Abs1

WRG 1959 §138 Abs6

## Rechtssatz

Eine Antragstellung nach § 138 Abs 1 iVm Abs 6 WRG kann nur auf die Beseitigung einer tatsächlich erfolgenden Beeinträchtigung (vgl VwGH 2003/07/0162) gerichtet sein. Diese Bestimmung ermöglicht weder die prophylaktische Bekämpfung einer für die Zukunft befürchteten Beeinträchtigung noch die Geltendmachung einer in der Vergangenheit erfolgten, aber mittlerweile abgeschlossenen (also beendeten) Rechtsverletzung.

## Schlagworte

Umweltrecht; Wasserrecht; gewässerpolizeilicher Auftrag; Hausbrunnen; notwendiger Haus- und Wirtschaftsbedarf; konsenslose Wasserbenutzung; Schadenersatz; Betroffener;

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGN:2019:LVwG.AV.32.001.2019

## Zuletzt aktualisiert am

21.03.2019

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lvwg.noe.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)